

Geschäftsführung
Ausschuss für Soziales, Familie und
Gesundheit

Es informiert Sie	Anita Kretschmer
Telefon (0202)	563 2224
Fax (0202)	563 8015
E-Mail	anita.kretschmer@stadt.wuppertal.de
Datum	08.10.2010

Niederschrift

über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses Soziales, Familie und Gesundheit (SI/0362/10) am 02.09.2010

Anwesend sind:

Vorsitz

Herr Arnold Norkowsky

von der CDU-Fraktion

Herr Dirk Kanschat, Herr Günter Pott, Herr Michael Wessel, Herr Kai Friedrich Zentara

von der SPD-Fraktion

Herr Wilfried Michaelis, Herr Andreas Mucke, Frau Christa Stuhldreier

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Herr Michael Hohagen, Frau Ilona Schäfer

von der FDP-Fraktion

Frau Eva Schroeder

von der Fraktion DIE LINKE

Herr Bernhard Sander

von der WfW-Fraktion

Frau Kirsten Kroll

Mitglied mit beratender Stimme

Herr Hans Bernd Engels

als sachkundige Einwohner/in

Herr Frank Gottsmann, Herr Dr. Christoph Humburg, Herr Thomas Isenberg, Herr Jörg Slopianka ,

von der Verwaltung

Herr Beig. Dr. Stefan Kühn, Herr Uwe Temme, Herr Dr. Joerg Rieger , Herr Michael Lehnen

Schriftführerin:

Anita Kretschmer

Beginn: 16:00 Uhr

Ende: 18:10 Uhr

Einvernehmlich wird vereinbart, den TOP 8 vor TOP 4 zu behandeln.
Anträge zur Tagesordnung gibt es nicht.

I. Öffentlicher Teil

1 **Satzung des Seniorenbeirates** **Vorlage: VO/0461/10**

Die Beratung und Beschlussfassung wird wegen bestehenden Klärungs- und Diskussionsbedarfs einvernehmlich auf Hauptausschuss und Rat der Stadt verwiesen.

2 **Einführung einer Familienkarte als erweitertes Angebot des Familienclub Wuppertal** **Antrag der FDP-Fraktion vom 15.06.2010** **Vorlage: VO/0553/10**

Herr Beig. Dr. Kühn informiert darüber, dass erste Gespräche mit möglichen Externen Partnern geführt worden sind.

Es besteht Einvernehmen darüber, dass die Verwaltung die Umsetzungsmöglichkeiten des Antrags weiterhin prüft und darüber berichtet.

3 **Antrag der Stadt Wuppertal auf Zulassung als kommunaler Träger gemäß § 6 a SGB II zur Übernahme der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II** **Vorlage: VO/0662/10**

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 02.09.2010:

Hauptausschuss und Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt beschließt auf Basis der inzwischen bestehenden gesetzlichen Bestimmungen, dass die Stadt Wuppertal ab dem 01.01.2012 als kommunaler Träger die Aufgabenwahrnehmung der Grundsicherung nach dem SGB II übernimmt.

Die Verwaltung wird beauftragt, den hierzu gemäß Kommunalträger-Eignungsfeststellungsverordnung (KtEfV) notwendigen Antrag mit den erforderlichen Konzepten, die den in der Begründung dargestellten Eckpunkten entsprechen, fristgerecht bis zum 31.12.2010 beim Land NRW vorzulegen und die erforderlichen Verpflichtungserklärungen gemäß § 6a SGB II abzugeben.

Stimmenmehrheit bei 1 Gegenstimme aus der Fraktion Die Linke.

4 **Ernennung der Behindertenbeauftragten** **Vorlage: VO/0648/10**

Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 02.09.2010:

Hauptausschuss und Rat der Stadt wird empfohlen, wie folgt zu beschließen:

Der Rat der Stadt Wuppertal ernennt Frau Sandra Heinen als Behindertenbeauftragte in der Stadt Wuppertal.

Einstimmigkeit.

-
- 5 Planungen und Modernisierungen im Bereich der (teil-)stationären Pflegeeinrichtungen, 2. Bericht 2010**
Vorlage: VO/0658/10
- Entgegennahme ohne Beschluss.
-
- 6 Auslastung der Pflegeeinrichtungen in Wuppertal - Bericht 2. Halbjahr 2009**
Vorlage: VO/0686/10
- Entgegennahme ohne Beschluss.
-
- 7 Mehrkosten durch Abschaffung des Heizkostenzuschusses beim Wohngeld,**
große Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 23.08.10
Vorlage: VO/0698/10
- Die Beantwortung der Anfrage wird einvernehmlich vertagt.
-
- 8 Leiharbeit in Wuppertal,**
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 23.08.10
Vorlage: VO/0699/10
- Herr Lenz berichtet über die aktuelle Situation und nimmt Bezug auf die ausgelegte Verlaufsstatistik. Er kündigt an, dass der Bericht aus dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung 13/2010 dem Protokoll beigefügt wird.
- Der Antrag ist damit erledigt.
-
- 9 Bericht zur personellen Situation im Gesundheitsamt,**
mündl. Bericht Herr Dr. Rieger
- Beschluss des Ausschusses für Soziales, Familie und Gesundheit vom 02.09.2010:
- Die Verwaltung wird beauftragt, in der nächsten Sitzung ein schriftliches Konzept vorzulegen, aus dem hervorgeht, welche Maßnahmen ergriffen werden, um dem Gesundheitsamt die Wahrnehmung der gesetzlich vorgeschriebenen Aufgaben zu ermöglichen.
- Einstimmigkeit.
-
- 10 Bericht zu Bergischen Herzwochen in Wuppertal,**
mündl. Bericht von Herrn Klaus H. Richter vom Förderverein Herz- und Kreislaufforschung e.V. Wuppertal
- H. Richter berichtet über die Planungen für die Wuppertaler Herzwochen.
-
- 11 Bericht aus dem Beirat der Menschen mit Behinderungen**
- Keine Wortmeldung.
-
- 12 Bericht aus dem Seniorenbeirat**
- Herr Temme berichtet, dass der Seniorenbeirat sich zuletzt mit der Verlegung der Reisebushaltestelle beschäftigt hat. Das Problem wird im Verkehrsausschuss thematisiert.

13 Mitteilungen der Verwaltung

Herr Dr. Rieger berichtet darüber, dass die AOK als Vertreterin der Krankenkassen den Vertrag über die Abgabe sprachtherapeutischen Leistungen in der Ambulanz der Stadt Wuppertal zum 31.12.2010 gekündigt hat. Gespräche über die weitere Vorgehensweise stehen an.

Vertreter der CDU- Fraktion und der SPD- Fraktion fordern die Verwaltung einvernehmlich auf, zur nächsten Sitzung einen schriftlichen Bericht über den Stand der Gespräche vorzulegen.

14 Verschiedenes

Keine Wortmeldungen.

Arnold Norkowsky
Vorsitzender

Anita Kretschmer
Schriftführerin